62. Ausgabe • 13. FanZine der Saison 2018/2019

## Inhalt

-Buchlesung Plus mit Guido Schäfer-
-Arbeitssieg und VAR-Wirrwarr-

## Buchlesung Guido Schäfer „Wir sind RB Leipzig-111 Gründe ein Roter Bulle zu sein“ (09.01.2019) {chb}

**Buchlesung Plus mit Guido Schäfer**

Am 9. Januar diesen Jahres war es soweit - ein spektakuläres Highlight fand diesmal im Kulturhaus Sonne in Schkeuditz statt: Autor und LVZ-Reporter Guido Schäfer (GS) veranstaltete eine seiner kurzweiligen Lesungen zu seinem verfassten Buch „RB Leipzig – 111 Gründe ein Roter Bulle zu sein“.

Damit nicht genug. Um die Veranstaltung fern eines reinen Monologs zu halten, kündigte sich zusätzlich noch ein Überraschungsgast an: Ansgar Brinkmann (AB) – seines Zeichens ehemaliger fußballerischer Weggefährte von GS beim FSV Mainz 05. Er hatte sich extra für diese Veranstaltung einen Weg aus seiner Heimat Bielefeld durch die winterlichen Straßen nach Leipzig gebahnt.

Während des ca. 2-stündigen Auftritts gaben beide Protagonisten ein abwechslungsreiches Themen-Feuerwerk für Ohren und Augen ab. So wurden natürlich Szenen aus dem Buch zum Besten gegeben: z. B. wie Dietrich Mateschitz persönlich bei Ralf Rangnick (RR) einschwebte um ihn für die Idee RBL/RBS zu begeistern. Kommentar von GS zu Rangnicks Heimatort Backnang: „Da willst du nicht tot überm Zaun hängen“.
Außerdem erfuhr man auch Privates von GS: Er besitzt zwei Katzen – „Eisbär“ (ca. 12 kg) sowie „Mini“ und er hat ein Faible für „Muscle Cars“. Fehlen durften natürlich auch nicht die Präsentationen der legendären Fußballgrätschen in Bild und Ton des „Enfant terrible des deutschen Fußballs“.

Garniert wurde die Veranstaltung durch witzige Anekdoten und Scharmützel mit AB & GS beim FSV Mainz 05. Insbesondere manches Aufeinandertreffen mit dem damaligen Präsidenten Harald Strutz oder die (nicht) sehr speziell ausgeprägte Trainingstreue von Beiden sorgten für manches Schmunzeln.

Von AB wiederum konnte man neben dem Fußball auch einige Dinge zu aktuellen Themen, wie seiner Dschungelcamp-Teilnahme, erfahren. So wurde die Frage beantwortet: „Warum hast Du am Dschungelcamp teilgenommen?“ - Simple Antwort: „Du nimmst an den Hüften ab und auf dem Konto zu – ganz einfach!“. Abgerundet wurde der Auftritt durch viele Möglichkeiten für Autogramm- und Selfie-Jäger.
Insgesamt war es ein sehr gelungener Abend, denn gefühlt blieb hier kein Auge trocken. Das Publikum war begeistert und alle, die ferngeblieben sind, haben etwas verpasst. Danke dafür an die Kollegen vom Kulturhaus Sonne, die diese Veranstaltung ermöglicht haben!
SPOILERALARM: Alle „wahren Dschungelcamp-Fans“ sollten ab hier das Lesen einstellen!
Für alle anderen sei an dieser Stelle durch AB verraten, dass das Camp in Australien gar nicht so weit von der Zivilisation entfernt liegt, wie es im TV erscheint. Die Wege sind teilweise so weit, dass zu einzelnen Dschungelprüfungen mit dem Taxi gefahren wird. – Kann man glauben, muss man aber nicht! 😉

## 24. Spieltag: 1. FC Nürnberg – RB Leipzig (02.03.2019) {sk}

**Arbeitssieg und VAR-Wirrwarr**

Die gute Auswärtsbilanz von RBL in der Rückrunde sollte in Nürnberg, wo die Leipziger noch keinen Punkt in der Vergangenheit mitnehmen konnten, ausgebaut werden.Ca. 2.000 Fans begleiteten ihre Mannschaft in das Frankenland. Noch im Bus erfuhren wir die Aufstellung und davon, dass Timo Werner und Diego Demme wegen Erkältungen nicht im Kader waren.

Unsere Mannschaft spielte zum ersten Mal in dieser Saison ganz in Weiß. Bis zur 10. Spielminute gab es 2 Chancen, die schon einmal zeigten, wer hier das Spiel machen möchte. In dieser 10. Minute allerdings passierte eine Szene, die speziell für den Videoschiedsrichter keine Werbung darstellte.

Konaté sollte Leibold gefoult haben, dabei war der Nürnberger aber eher dem Franzosen auf den Fuß gestiegen. So stellte es sich für die Zuschauer dar. Schiedsrichter Schlager entschied auf Freistoß und Gelb für Konaté. Während noch diskutiert wurde, ob es überhaupt ein Foul von Ibu war, meldete sich der VAR, welcher meinte, es müsste Strafstoß geben. Dass im Zuge dieser Änderung die gelbe Karte für Konaté zurückgenommen wurde, wurde nur den Kapitänen und den Trainern beider Mannschaften mitgeteilt, aber nicht den Zuschauern. Dies sollte später noch für Verwirrung sorgen.

Zur großen Freude aller RBL-Anhänger schoss der Nürnberger Kapitän Behrens die Kugel an die Latte. Sehr wichtig für das weitere Spiel, welches durchaus mit einer frühen Führung der Gastgeber hätte anders verlaufen können, noch zumal sich unsere Roten Bullen mit der defensiven Spielweise der Cluberer sehr schwer taten. Aber wie schon in den Spielen zuvor – wenn sich unsere Offensive mit dem Toreschießen schwer tut – dann muss halt die Defensive ran. In der 41. verlängerte Konaté nach einem Eckball per Kopf zu Klostermann, der den Ball zum 0:1 einnetzte. Für ihn war dies das 3. Saisontor und damit seine beste Saisonausbeute.

Nach der Pause kam dann Nürnberg etwas stärker auf, entwickelte aber kaum Torgefahr. In der 58. Minute kam dann der Pfiff, der im Stadionrund für große Verwirrung sorgte. Konaté sah nach einem Luftkampf Gelb und die Leipzig-Fans rechneten noch mit dem Griff in die Gesäßtasche des Schiedsrichters, um die Gelb-Rote zu zeigen. Das blieb allerdings zur Verwunderung sämtlicher Fans im Rund aus. Erst ein paar Minuten später klärte der Stadionsprecher auf, dass die erste gelbe Karte „in der Halbzeitpause“ zurückgenommen wurde. Die Leipzig-Fans waren ob dieser Ankündigung zwar erleichtert, aber die Fragezeichen verschwanden dadurch nicht. Wenn in Zukunft die Entscheidungen des Schiedsrichters bzw. des VARs nicht besser kommuniziert werden, was ja bei unseren heutigen Möglichkeiten der Technik eigentlich durchführbar wäre, dann wird es um dieses Thema nie ruhig werden.

Das Spiel blieb zäh und erst in der Schlussphase kontrollierte unsere Mannschaft wieder etwas mehr den Spielverlauf. Sehr spät wechselte Rangnick noch Ilsanker, Bruma und Mukiele ein, was nicht bei allen Fans verständnisvoll aufgenommen wurde. Da es aber bei diesem 0:1 blieb, hatte man alles richtig gemacht und die Fans feierten ihre Mannschaft mit „So sehn Sieger aus“ minutenlang in der Kurve.

Der Spieltag endet für RB Leipzig mit einem 3. Platz in der Tabelle. So schön kann ein Wochenende sein!

Kontakt:
Redaktion: der.sportfreund@sfl.support
Auswärtsfahrten: bus@sfl.support
Mitgliedschaft: mitgliederbetreuung@sfl.support

Redaktion:
{chb} Christoph {sk} Silke {ns} Nicole
{rw} Ronny {cs} Carola {mh} Mattias